



Case Study: E-Werke Wels

Kontaktinformationen / Ansprechpartner

BEKO Engineering & Informatik
Modecenterstraße 22/A1
1030 Wien

Ansprechpartner:
Mag. Oliver Scherr

Tel. +43 (0)1-79750/232
Fax +43 (0)1-79750/8012

URL: www.beko-informatik.at
Email: oliver.scherr@beko.at

Kunde

Elektrizitätswerk Wels AG
Stelzhamerstr. 27
A-4600 Wels

Tel.: 07242/493-0
Fax.: 07242/493-138

URL: www.eww.at
e-mail: info@eww.at

Ein Content Management System als Energiepaket für den Internetauftritt E-Werk Wels

Das E-Werk Wels (EWW) ist seit über 100 Jahren der regionale Energieversorger für den Raum Wels. Das Energiebündel liefert neben Strom auch Fernwärme, Erdgas, Wasser, Kanal, Elektroanlagenbau, Kommunaltechnik, Telekommunikation bis hin zu Metallbau. Kompetenz, Erfahrung, Weitblick und Verantwortung bestimmen die Arbeit des Welser E-Werkes. Auch beim Internetauftritt setzt das E-Werk auf Weitblick und Kompetenz. Als Kraftwerk für den Internetauftritt www.eww.at hat sich das EWW für den Einsatz von TYPO3 und BEKO als Partner entschieden.

Content Life Cycle selbst bestimmen

Mit TYPO3 hat BEKO die "doppelt einfache" Bedienung der Webseite möglich gemacht: Einerseits für die Besucher der Webseite, die sich rasch zurechtfinden und die gesuchten Informationen schnell erreichen. Andererseits für die Mitarbeiter des EWW, die nun ohne Programmierkenntnisse selbst den Online-Content produzieren und verwalten können. Die aktuellsten Informationen gelangen so noch rascher zu den Interessenten. Durch den aktiven Dialog zwischen Kunden und Mitarbeitern werden Wünsche und Probleme schnell erkannt und Lösungen gefunden. Für EWW wurde von BEKO ein laufender Newsticker realisiert, sowie eine erweiterte Suche und eine umfangreiche Sitemap zur raschen Orientierung der Kunden. Das von EWW vorgegebene grafische Outfit der Site hat BEKO 1:1 umgesetzt.

Die Haupt-Einsatzargumente für das Open Source CMS TYPO3:

- Websiteaktualisierung ohne technische Kenntnisse durch benutzerfreundliche Eingabe und Formatierung von Text, Bildern und Grafiken.
- Unabhängigkeit von externen Dienstleistern
- Kostenoptimierung (keine Lizenzkosten durch Open Source-Lösung)